



LOGOPÄDIE BEI M.PARKINSON

Sie sind an Parkinson erkrankt und haben festgestellt, dass Ihr Sprechen undeutlicher geworden ist? Müssen Ihre Gesprächspartner öfter nachfragen? Dann sollten Sie mit Ihrem Arzt über eine logopädische Therapie sprechen!

WARUM LOGOPÄDIE?

Schon im frühen Stadium der Erkrankung kann die Kommunikation durch eine leise, heisere und monotone Stimme erschwert sein. Eine undeutliche Artikulation und ein schnelles Sprechtempo können dazukommen. Möglicherweise bemerken Sie diese Veränderungen nicht selbst und werden von anderen darauf angesprochen. Umso wichtiger ist es, die Kommunikationsmöglichkeiten im Rahmen einer logopädischen Therapie zu verbessern oder zu erhalten.

WANN LOGOPÄDIE?

Bei einer früh einsetzenden Therapie können die sprechmotorischen Fähigkeiten optimal genutzt werden. Einer Gewöhnung an das sich einschleichende leise Sprechen kann vorgebeugt werden. Der möglichst frühe Beginn der logopädischen Therapie kann so Einschränkungen im späteren Krankheitsverlauf mindern.

WELCHE METHODE?

Lee-Silverman-Voice-Treatment (LSVT[®]-LOUD) ist eine wissenschaftlich erprobte Methode, die zur Behandlung Parkinson-bedingter Sprechstörungen entwickelt wurde. Im Mittelpunkt der Behandlung stehen Übungen zur Lautstärkesteigerung. Die Therapie findet als Intensivtherapie in Einzelsitzungen oder in einer Kleingruppe statt.

Als Logopädin und zertifizierte LSVT-Therapeutin therapiere ich seit 2007 Parkinson-Erkrankte nach dieser Methode. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, können Sie mich gerne anrufen.



LOGOPÄDIE

Anja Dethmann

Brandenburgische Straße 151
15566 Schöneiche

T 030.85 747 160

F 030.85 747 161

M 0157.32 530 239

mail@logopaedie-dethmann.de

www.logopaedie-dethmann.de

BERATUNG UND BEHANDLUNG

für Kinder und Erwachsene

bei Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen